

---

**Modulhandbuch**

**Philosophie/Werte und Normen - Zwei-Fächer-Bachelor-Studiengang**

**im Sommersemester 2024**

erstellt am 15.08.2024

---

<b>phi101 - Einführung in das forschungsorientierte philosophische Arbeiten</b>	3
<b>phi110 - Grundlagen der Theoretischen Philosophie und ihre Vermittlung</b>	5
<b>phi111 - Grundlagen der Theoretischen Philosophie und ihre Vermittlung</b>	6
<b>phi120 - Grundlagen der Praktischen Philosophie und ihre Vermittlung</b>	8
<b>phi121 - Grundlagen der Praktischen Philosophie und ihre Vermittlung</b>	9
<b>phi130 - Logik</b>	11
<b>phi210 - Geschichte der Philosophie</b>	12
<b>phi220 - Praktische Philosophie - Ethik, Recht, Gesellschaft</b>	13
<b>phi230 - Theoretische Philosophie und Grundlagen der Wissenschaften</b>	15
<b>phi240 - Ästhetik / Kulturphilosophie</b>	16
<b>phi250 - Geschichte und Theorie der Religion</b>	17
<b>phi260 - Fachdidaktik</b>	19
<b>phi270 - Akzentuierung</b>	21
<b>bam - Bachelorarbeitsmodul</b>	22

## Basismodule

### phi101 - Einführung in das forschungsorientierte philosophische Arbeiten

<b>Modulbezeichnung</b>	Einführung in das forschungsorientierte philosophische Arbeiten
<b>Modulkürzel</b>	phi101
<b>Kreditpunkte</b>	6,0 KP
<b>Workload</b>	180 h
<b>Verwendbarkeit des Moduls</b>	<ul style="list-style-type: none"> <li>• Erweiterungsfach Gymnasium Philosophie (Erweiterungsfach) &gt; Module</li> <li>• Erweiterungsfach Gymnasium Werte und Normen (Erweiterungsfach) &gt; Module</li> <li>• Erweiterungsfach Haupt- und Realschule Werte und Normen &gt; Module</li> <li>• Zwei-Fächer-Bachelor Philosophie / Werte u. Normen (Bachelor) &gt; Basismodule</li> </ul>
<b>Zuständige Personen</b>	<ul style="list-style-type: none"> <li>• Kornmesser, Stephan (Modulverantwortung)</li> </ul>
<b>Teilnahmevoraussetzungen</b>	Das Modul hat die Dauer von zwei Semestern und beginnt <u>immer</u> im WiSe. Das Modul kann im zweiten Semester (SoSe) nur nach erfolgreicher Teilnahme im ersten Semester besucht werden. Ein Einstieg in das zweite Semester des Seminars ist <u>nicht</u> möglich.
<b>Kompetenzziele</b>	<p>Systematische Kenntnisse eines klassischen Textes der Philosophie hinsichtlich seiner zentralen Argumentation, seiner philosophiegeschichtlichen Einordnung und Relevanz und seiner Bedeutung für die Gegenwart. Aufbauend auf den im ersten Semester in Auseinandersetzung mit einem klassischen Text vermittelten zentralen Kompetenzen für das wissenschaftliche Arbeiten in der Philosophie (Reflexions- und Argumentationskompetenzen, hermeneutische Kompetenzen, Informationskompetenzen, Transformationskompetenzen, Sprachkompetenzen) wird die Klassikerlektüre im zweiten Semester fortgesetzt. Hier liegt der Schwerpunkt dann auf der Vermittlung von Forschungskompetenzen (Entwicklung einer Forschungsfrage, Präsentations- und Moderationskompetenzen).</p>
<b>Modulinhalte</b>	Einführung in das wissenschaftliche Arbeiten anhand der Lektüre eines klassischen philosophischen Textes; schrittweise Entwicklung einer philosophischen Forschungsfrage.
<b>Literaturempfehlungen</b>	Ein klassischer philosophischer Text (i.d.R. eine Monographie), gegebenenfalls dazu passende Einführungs- und Forschungsliteratur.
<b>Links</b>	
<b>Unterrichtssprache</b>	Deutsch
<b>Dauer in Semestern</b>	2 Semester
<b>Angebotsrhythmus Modul</b>	jährlich (Beginn immer im WiSe)
<b>Aufnahmekapazität Modul</b>	unbegrenzt ( Es werden jedes Jahr mehrere Seminare angeboten, die sich mit unterschiedlichen Werken der klassischen Philosophie beschäftigen. Die Teilnehmendenzahl pro Veranstaltung ist auf maximal 30 Teilnehmende begrenzt. )
<b>Hinweise</b>	Das Modul phi101 (6 KP) wird von allen Studierenden belegt, die sich zum WiSe 2020/21 oder später in den Bachelor Philosophie/Werte und Normen immatrikuliert haben.
<b>Modulart</b>	Pflicht / Mandatory
<b>Modullevel</b>	BC (Basiscurriculum / Base curriculum)

<b>Lehr-/Lernform</b>	Seminar	
<b>Vorkenntnisse</b>	keine	
Prüfung	Prüfungszeiten	Prüfungsform
<b>Gesamtmodul</b>	semesterbegleitend	1 Portfolio aus drei Leistungen (gem. der fachspezifischen Anlage zur BPO)
<b>Lehrveranstaltungsform</b>	Seminar	
<b>SWS</b>	4	
<b>Angebotsrhythmus</b>	WiSe	
<b>Workload Präsenzzeit</b>	56 h	

## phi110 - Grundlagen der Theoretischen Philosophie und ihre Vermittlung

<b>Modulbezeichnung</b>	Grundlagen der Theoretischen Philosophie und ihre Vermittlung			
<b>Modulkürzel</b>	phi110			
<b>Kreditpunkte</b>	12.0 KP			
<b>Workload</b>	360 h			
<b>Verwendbarkeit des Moduls</b>	<ul style="list-style-type: none"> <li>• Erweiterungsfach Gymnasium Philosophie (Erweiterungsfach) &gt; Module</li> <li>• Erweiterungsfach Gymnasium Werte und Normen (Erweiterungsfach) &gt; Module</li> <li>• Erweiterungsfach Haupt- und Realschule Werte und Normen &gt; Module</li> <li>• Fach-Bachelor Mathematik (Bachelor) &gt; Nebenfachmodule</li> <li>• Zwei-Fächer-Bachelor Philosophie / Werte u. Normen (Bachelor) &gt; Basismodule</li> </ul>			
<b>Zuständige Personen</b>	<ul style="list-style-type: none"> <li>• Siebel, Mark (Modulverantwortung)</li> </ul>			
<b>Teilnahmevoraussetzungen</b>				
<b>Kompetenzziele</b>	Kenntnis grundlegender Fragen und Positionen der Theoretischen Philosophie mit deren Teilgebieten der Erkenntnis- und Wissenschaftstheorie, Philosophie der Sprache und des Geistes sowie Ontologie und Metaphysik; Verständnis und Fähigkeit zur kritischen Beurteilung von zentralen Einzelproblemen der Theoretischen Philosophie von der Antike bis zur Gegenwart; Reflexions- und Argumentationskompetenzen, hermeneutische Kompetenzen, Informationskompetenzen, Transformationskompetenzen, Sprachkompetenzen, Sozialkompetenzen, Präsentations- und Moderationskompetenzen, Didaktikkompetenzen.			
<b>Modulinhalte</b>	Einführung in grundlegende Fragen und Positionen der Theoretischen Philosophie; Einführung und Diskussion zentraler Einzelprobleme der Theoretischen Philosophie; Einführung in das wissenschaftliche Arbeiten.			
<b>Literaturempfehlungen</b>	Reader oder detaillierte Vorlesungsfolien, exemplarische Texte (insbesondere Primärliteratur) der Theoretischen Philosophie.			
<b>Links</b>				
<b>Unterrichtssprache</b>	Deutsch			
<b>Dauer in Semestern</b>	1 Semester			
<b>Angebotsrhythmus Modul</b>	jährlich			
<b>Aufnahmekapazität Modul</b>	unbegrenzt			
<b>Hinweise</b>	Das Modul phi110 (12 KP) wird nur von Studierenden belegt, die sich <u>vor dem WiSe 2020/21</u> in den Bachelor Philosophie/Werte und Normen immatrikuliert haben. Studierende, die sich <u>zum WiSe 2020/21 oder später</u> in den Bachelor Philosophie/Werte und Normen immatrikuliert haben, studieren das Modul phi111 (9 KP).			
<b>Modulart</b>	Pflicht / Mandatory			
<b>Modullevel</b>	BC (Basiscurriculum / Base curriculum)			
<b>Lehr-/Lernform</b>	Vorlesung, Tutorium, Seminar			
Prüfung	Prüfungszeiten	Prüfungsform		
<b>Gesamtmodul</b>	Portfolio aus sechs kleinen Teilleistungen (Essays, Sitzungsarbeiten, Kurzvorträge mit Thesenpapier) gemäß der fachspezifischen Anlage der Bachelorprüfungsordnung. Es werden jeweils zwei kleine Teilleistungen in den beiden Seminaren und im Tutorium erbracht.			
Lehrveranstaltungsform	Kommentar	SWS	Angebotsrhythmus	Workload Präsenz
Vorlesung		2	WiSe	28
Tutorium		2	WiSe	28
Seminar		4	WiSe	56
<b>Präsenzzeit Modul insgesamt</b>				112 h

## phi111 - Grundlagen der Theoretischen Philosophie und ihre Vermittlung

<b>Modulbezeichnung</b>	Grundlagen der Theoretischen Philosophie und ihre Vermittlung		
<b>Modulkürzel</b>	phi111		
<b>Kreditpunkte</b>	9.0 KP		
<b>Workload</b>	270 h		
<b>Verwendbarkeit des Moduls</b>	<ul style="list-style-type: none"> <li>• Erweiterungsfach Gymnasium Philosophie (Erweiterungsfach) &gt; Module</li> <li>• Erweiterungsfach Gymnasium Werte und Normen (Erweiterungsfach) &gt; Module</li> <li>• Erweiterungsfach Haupt- und Realschule Werte und Normen &gt; Module</li> <li>• Fach-Bachelor Mathematik (Bachelor) &gt; Nebenfachmodule</li> <li>• Zwei-Fächer-Bachelor Philosophie / Werte u. Normen (Bachelor) &gt; Basismodule</li> </ul>		
<b>Zuständige Personen</b>	<ul style="list-style-type: none"> <li>• Siebel, Mark (Modulverantwortung)</li> </ul>		
<b>Teilnahmevoraussetzungen</b>	keine		
<b>Kompetenzziele</b>	<p>Kenntnis grundlegender Fragen und Positionen der Theoretischen Philosophie mit deren Teilgebieten der Erkenntnis- und Wissenschaftstheorie, Philosophie der Sprache und des Geistes sowie Ontologie und Metaphysik; Verständnis und Fähigkeit zur kritischen Beurteilung von zentralen Einzelproblemen der Theoretischen Philosophie von der Antike bis zur Gegenwart; Reflexions- und Argumentationskompetenzen, hermeneutische Kompetenzen, Informationskompetenzen, Transformationskompetenzen, Sprachkompetenzen, Sozialkompetenzen, Präsentations- und Moderationskompetenzen, Didaktikkompetenzen.</p>		
<b>Modulinhalte</b>	Einführung in grundlegende Fragen und Positionen der Theoretischen Philosophie; Einführung und Diskussion zentraler Einzelprobleme der Theoretischen Philosophie.		
<b>Literaturempfehlungen</b>	Reader oder detaillierte Vorlesungsfolien, exemplarische Texte (insbesondere Primärliteratur) der Theoretischen Philosophie.		
<b>Links</b>			
<b>Unterrichtssprache</b>	Deutsch		
<b>Dauer in Semestern</b>	1 Semester		
<b>Angebotsrhythmus Modul</b>	jährlich (WiSe)		
<b>Aufnahmekapazität Modul</b>	unbegrenzt		
<b>Hinweise</b>	<p>Das Modul phi111 (9 KP) wird von Studierenden belegt, die sich <u>zum WiSe 2020/21 oder später</u> in den Bachelor Philosophie/Werte und Normen immatrikuliert haben. Studierende, die sich <u>vor dem WiSe 2020/21</u> in den Bachelor Philosophie/Werte und Normen immatrikuliert haben, studieren das Modul phi110 (12 KP).</p>		
<b>Modulart</b>	Pflicht / Mandatory		
<b>Modullevel</b>	BC (Basiscurriculum / Base curriculum)		
<b>Lehr-/Lernform</b>	Vorlesung + Tutorium, Seminar		
<b>Vorkenntnisse</b>	keine		
<b>Prüfung</b>	<b>Prüfungszeiten</b>	<b>Prüfungsform</b>	
<b>Gesamtmodul</b>	semesterbegleitend	Portfolio aus vier Leistungen (gemäß der fachspezifischen Anlage der Bachelorprüfungsordnung)	
<b>Lehrveranstaltungsform</b>	<b>Kommentar</b>	<b>SWS</b>	<b>Angebotsrhythmus</b> <b>Workload Präsenz</b>
Vorlesung		2	WiSe      28

Lehrveranstaltungsform	Kommentar	SWS	Angebotsrhythmus	Workload Präsenz
Seminar	Das Hauptangebot an Seminaren zum Modul phi111 findet im WiSe statt. Es wird daher empfohlen, das Seminar (möglichst parallel zur Vorlesung und zum Tutorium) im WiSe zu belegen. Für Studierende, die das Seminar im WiSe nicht belegen können, wird im SoSe ein kleines Angebot an phi111-Seminaren vorgehalten.	2	SoSe oder WiSe	28
Tutorium		2	WiSe	28
<b>Präsenzzeit Modul insgesamt</b>				<b>84 h</b>

## phi120 - Grundlagen der Praktischen Philosophie und ihre Vermittlung

<b>Modulbezeichnung</b>	Grundlagen der Praktischen Philosophie und ihre Vermittlung			
<b>Modulkürzel</b>	phi120			
<b>Kreditpunkte</b>	12.0 KP			
<b>Workload</b>	360 h			
<b>Verwendbarkeit des Moduls</b>	<ul style="list-style-type: none"> <li>• Erweiterungsfach Gymnasium Philosophie (Erweiterungsfach) &gt; Module</li> <li>• Erweiterungsfach Gymnasium Werte und Normen (Erweiterungsfach) &gt; Module</li> <li>• Erweiterungsfach Haupt- und Realschule Werte und Normen &gt; Module</li> <li>• Zwei-Fächer-Bachelor Philosophie / Werte u. Normen (Bachelor) &gt; Basismodule</li> </ul>			
<b>Zuständige Personen</b>	<ul style="list-style-type: none"> <li>• Wesche, Tilo (Modulverantwortung)</li> </ul>			
<b>Teilnahmevoraussetzungen</b>				
<b>Kompetenzziele</b>	Kenntnis grundlegender Positionen der praktischen Philosophie; systematisches Verständnis der Grundbegriffe der praktischen Philosophie und Fähigkeit zu kritischer Beurteilung von Einzelproblemen der praktischen Philosophie mit dem Schwerpunkt auf der Allgemeinen Ethik und Moralphilosophie sowie der Rechts-, Staats- und Sozialphilosophie; Hermeneutische Kompetenzen, Philologisch-historische Kompetenzen, Reflexions- und Argumentationskompetenzen, Informationskompetenzen, Transformationskompetenzen, Forschungskompetenzen, Sprachkompetenzen, Sozialkompetenzen, Präsentations- und Moderationskompetenzen.			
<b>Modulinhalte</b>	Vorstellung und Diskussion von Grundbegriffen der praktischen Philosophie; Einführung in Schwerpunktthemen grundlegender Positionen der Allgemeinen Ethik und Moralphilosophie sowie der Rechts-, Staats- und Sozialphilosophie.			
<b>Literaturempfehlungen</b>	Ausgewählte Passagen aus Grundlagentexten zur praktischen Philosophie.			
<b>Links</b>				
<b>Unterrichtssprache</b>	Deutsch			
<b>Dauer in Semestern</b>	1 Semester			
<b>Angebotsrhythmus Modul</b>	jährlich			
<b>Aufnahmekapazität Modul</b>	unbegrenzt			
<b>Hinweise</b>	Das Modul phi120 (12 KP) wird nur von Studierenden belegt, die sich <u>vor dem WiSe 2020/21</u> in den Bachelor Philosophie/Werte und Normen immatrikuliert haben. Studierende, die sich <u>zum WiSe 2020/21 oder später</u> in den Bachelor Philosophie/Werte und Normen immatrikuliert haben, studieren das Modul phi121 (9 KP).			
<b>Modulart</b>	Pflicht / Mandatory			
<b>Modullevel</b>	BC (Basiscurriculum / Base curriculum)			
<b>Lehr-/Lernform</b>	Vorlesung, Tutorium, Seminar			
Prüfung	Prüfungszeiten	Prüfungsform		
<b>Gesamtmodul</b>	Portfolio aus sechs kleinen Teilleistungen (Essays, Sitzungsarbeiten, Kurzvorträge mit Thesenpapier) gemäß der fachspezifischen Anlage der Bachelorprüfungsordnung. Es werden jeweils zwei kleine Teilleistungen in den beiden Seminaren und im Tutorium erbracht.			
Lehrveranstaltungsform	Kommentar	SWS	Angebotsrhythmus	Workload Präsenz
Vorlesung		2	SoSe	28
Tutorium	Suchen Sie sich bitte ein Tutorium aus.	2	SoSe	28
Seminar		4	SoSe	56
<b>Präsenzzeit Modul insgesamt</b>				112 h



## phi121 - Grundlagen der Praktischen Philosophie und ihre Vermittlung

<b>Modulbezeichnung</b>	Grundlagen der Praktischen Philosophie und ihre Vermittlung		
<b>Modulkürzel</b>	phi121		
<b>Kreditpunkte</b>	9.0 KP		
<b>Workload</b>	270 h		
<b>Verwendbarkeit des Moduls</b>	<ul style="list-style-type: none"> <li>• Erweiterungsfach Gymnasium Philosophie (Erweiterungsfach) &gt; Module</li> <li>• Erweiterungsfach Gymnasium Werte und Normen (Erweiterungsfach) &gt; Module</li> <li>• Erweiterungsfach Haupt- und Realschule Werte und Normen &gt; Module</li> <li>• Zwei-Fächer-Bachelor Philosophie / Werte u. Normen (Bachelor) &gt; Basismodule</li> </ul>		
<b>Zuständige Personen</b>	<ul style="list-style-type: none"> <li>• Wesche, Tilo (Modulverantwortung)</li> </ul>		
<b>Teilnahmevoraussetzungen</b>	keine		
<b>Kompetenzziele</b>	<p>Kenntnis grundlegender Positionen der praktischen Philosophie; systematisches Verständnis der Grundbegriffe der praktischen Philosophie und Fähigkeit zu kritischer Beurteilung von Einzelproblemen der praktischen Philosophie mit dem Schwerpunkt auf der Allgemeinen Ethik und Moralphilosophie sowie der Rechts-, Staats- und Sozialphilosophie; Hermeneutische Kompetenzen, Philologisch-historische Kompetenzen, Reflexions- und Argumentationskompetenzen, Informationskompetenzen, Transformationskompetenzen, Forschungskompetenzen, Sprachkompetenzen, Sozialkompetenzen, Präsentations- und Moderationskompetenzen.</p>		
<b>Modulinhalte</b>	<p>Vorstellung und Diskussion von Grundbegriffen der praktischen Philosophie; Einführung in Schwerpunktthemen grundlegender Positionen der Allgemeinen Ethik und Moralphilosophie sowie der Rechts-, Staats- und Sozialphilosophie.</p>		
<b>Literaturempfehlungen</b>	<p>Ausgewählte Passagen aus Grundlagentexten zur praktischen Philosophie.</p>		
<b>Links</b>			
<b>Unterrichtssprache</b>	Deutsch		
<b>Dauer in Semestern</b>	1 Semester		
<b>Angebotsrhythmus Modul</b>	jährlich (SoSe)		
<b>Aufnahmekapazität Modul</b>	unbegrenzt		
<b>Hinweise</b>	<p>Das Modul phi121 (9 KP) wird von Studierenden belegt, die sich <u>zum WiSe 2020/21 oder später</u> in den Bachelor Philosophie/Werte und Normen immatrikuliert haben. Studierende, die sich <u>vor dem WiSe 2020/21</u> in den Bachelor Philosophie/Werte und Normen immatrikuliert haben, studieren das Modul phi120 (12 KP).</p>		
<b>Modulart</b>	Pflicht / Mandatory		
<b>Modullevel</b>	BC (Basiscurriculum / Base curriculum)		
<b>Lehr-/Lernform</b>	Vorlesung, Tutorium, Seminar		
<b>Vorkenntnisse</b>	keine		
<b>Prüfung</b>	<b>Prüfungszeiten</b>	<b>Prüfungsform</b>	
<b>Gesamtmodul</b>	semesterbegleitend	Portfolio aus vier Leistungen gemäß der fachspezifischen Anlage der Bachelorprüfungsordnung.	
<b>Lehrveranstaltungsform</b>	<b>Kommentar</b>	<b>SWS</b>	<b>Angebotsrhythmus</b> <b>Workload Präsenz</b>

Lehrveranstaltungsform	Kommentar	SWS	Angebotsrhythmus	Workload Präsenz
Vorlesung		2	SoSe	28
Seminar	Das Hauptangebot an Seminaren zum Modul phi121 findet im SoSe statt. Es wird daher empfohlen, das Seminar (möglichst parallel zur Vorlesung und zum Tutorium) im SoSe zu belegen. Für Studierende, die das Seminar im SoSe nicht belegen können, wird im WiSe ein kleines Angebot an phi121-Seminaren vorgehalten.	2	SoSe oder WiSe	28
Tutorium		2	SoSe	28
<b>Präsenzzeit Modul insgesamt</b>				<b>84 h</b>

## phi130 - Logik

<b>Modulbezeichnung</b>	Logik			
<b>Modulkürzel</b>	phi130			
<b>Kreditpunkte</b>	6.0 KP			
<b>Workload</b>	180 h ( Es wird dringend empfohlen, das Modul im ersten Fachsemester zu belegen. )			
<b>Verwendbarkeit des Moduls</b>	<ul style="list-style-type: none"> <li>• Erweiterungsfach Gymnasium Philosophie (Erweiterungsfach) &gt; Module</li> <li>• Erweiterungsfach Gymnasium Werte und Normen (Erweiterungsfach) &gt; Module</li> <li>• Erweiterungsfach Haupt- und Realschule Werte und Normen &gt; Module</li> <li>• Fach-Bachelor Mathematik (Bachelor) &gt; Nebenfachmodule</li> <li>• Zwei-Fächer-Bachelor Philosophie / Werte u. Normen (Bachelor) &gt; Basismodule</li> </ul>			
<b>Zuständige Personen</b>	<ul style="list-style-type: none"> <li>• Siebel, Mark (Modulverantwortung)</li> </ul>			
<b>Teilnahmevoraussetzungen</b>	keine			
<b>Kompetenzziele</b>	Fähigkeit zur Analyse und kritischen Reflexion alltäglicher, wissenschaftlicher und philosophischer Rede mit Hilfe formaler Methoden; Fähigkeit zur Aufdeckung von Argumentationsfehlern; Kenntnis grundlegender Begriffe der Logik (z.B. "Argument", "Schlüssigkeit", "logischer Ausdruck"); Kenntnis der Syntax und Semantik der klassischen Junktoren- und Quantorenlogik; Fähigkeit zur Übertragung normalsprachlicher Argumente in junktoren- und quantorenlogische Argumentschemata; Fähigkeit zur Überprüfung der Schlüssigkeit von Argumenten mit Hilfe von Wahrheitstafeln und Ableitungen; Reflexions- und Argumentationskompetenzen, hermeneutische Kompetenzen, Sprachkompetenzen, Informationskompetenzen, Transformationskompetenzen.			
<b>Modulinhalte</b>	Einführung in die Analyse und kritische Reflexion alltäglicher, wissenschaftlicher und philosophischer Rede mit Hilfe formaler Methoden; Einführung in grundlegende Begriffe der Logik; Einführung in Syntax und Semantik der klassischen Junktoren- und Quantorenlogik; Einführung in die Übertragung normalsprachlicher Argumente in junktoren- und quantorenlogische Argumentschemata; Einführung in die Überprüfung der Schlüssigkeit von Argumenten mit Hilfe von Wahrheitstafeln und Ableitungen.			
<b>Literaturempfehlungen</b>	Reader oder detaillierte Vorlesungsfolien, ausgewählte Einführungsliteratur (z.B. E. J. Lemmon: Beginning Logic).			
<b>Links</b>				
<b>Unterrichtssprache</b>	Deutsch			
<b>Dauer in Semestern</b>	1 Semester			
<b>Angebotsrhythmus Modul</b>	jährlich (WiSe)			
<b>Aufnahmekapazität Modul</b>	unbegrenzt			
<b>Hinweise</b>				
<b>Modulart</b>	Pflicht / Mandatory			
<b>Modullevel</b>	BC (Basiscurriculum / Base curriculum)			
<b>Lehr-/Lernform</b>	Vorlesung, Tutorium			
<b>Vorkenntnisse</b>	keine			
<b>Prüfung</b>	<b>Prüfungszeiten</b>	<b>Prüfungsform</b>		
<b>Gesamtmodul</b>	I.d.R. innerhalb der ersten beiden Wochen nach Veranstaltungsende.	Klausur (90 Minuten)		
<b>Lehrveranstaltungsform</b>	<b>Kommentar</b>	<b>SWS</b>	<b>Angebotsrhythmus</b>	<b>Workload Präsenz</b>
Vorlesung		2	WiSe	28
Tutorium		2	WiSe	28
Seminar				
<b>Präsenzzeit Modul insgesamt</b>				56 h

# Aufbaumodule

## phi210 - Geschichte der Philosophie

<b>Modulbezeichnung</b>	Geschichte der Philosophie		
<b>Modulkürzel</b>	phi210		
<b>Kreditpunkte</b>	12.0 KP		
<b>Workload</b>	360 h		
<b>Verwendbarkeit des Moduls</b>	<ul style="list-style-type: none"> <li>• Erweiterungsfach Gymnasium Philosophie (Erweiterungsfach) &gt; Module</li> <li>• Master Philosophie (Master) &gt; Aufbaumodule</li> <li>• Zwei-Fächer-Bachelor Philosophie / Werte u. Normen (Bachelor) &gt; Aufbaumodule</li> </ul>		
<b>Zuständige Personen</b>	<ul style="list-style-type: none"> <li>• Plader, Anna (Modulverantwortung)</li> </ul>		
<b>Teilnahmevoraussetzungen</b>	Der erfolgreiche Abschluss des Basiscurriculums wird empfohlen.		
<b>Kompetenzziele</b>	Befähigung zur Diskussion sachsystematischer Fragestellungen im historisch-soziokulturellen Kontext sowie die Fähigkeit, aktuelle Fragestellungen als Resultat und im Kontext der Bewußtseinsgeschichte zu diskutieren; Hermeneutische Kompetenzen, Philologisch-historische Kompetenzen, Reflexions- und Argumentationskompetenzen, Informationskompetenzen, Transformationskompetenzen, Forschungskompetenzen, Sprachkompetenzen, Sozialkompetenzen, Präsentations- und Moderationskompetenzen.		
<b>Modulinhalte</b>	Reflektierte Kenntnis der verschiedenen Epochen der Philosophiegeschichte und ihrer bedeutendsten Vertreter von der Antike bis zur Gegenwart. Exemplarische Problemstellungen (aller Teildisziplinen der Philosophie) aus: Antike, Mittelalter, Renaissance-Aufklärung-Neuzeit, Deutschem Idealismus und postmetaphysischem Denken.		
<b>Literaturempfehlungen</b>	Exemplarische Texte aus den drei klassischen Epochen der Philosophiegeschichte: Antike, Mittelalter, Neuzeit und Gegenwart.		
<b>Links</b>			
<b>Unterrichtssprache</b>	Deutsch		
<b>Dauer in Semestern</b>	1 Semester		
<b>Angebotsrhythmus Modul</b>	halbjährlich		
<b>Aufnahmekapazität Modul</b>	unbegrenzt		
<b>Hinweise</b>	<b>Hinweis für Studierende im Fachmaster Philosophie:</b> Von den vier Aufbaumodulen phi210, phi220, phi230 und phi240 müssen im Fachmaster die beiden Module studiert werden, die nicht bereits im Bachelor belegt wurden.		
<b>Modulart</b>	je nach Studiengang Pflicht oder Wahlpflicht		
<b>Modullevel</b>	AC (Aufbaucurriculum / Composition)		
<b>Lehr-/Lernform</b>	3 SE (6 SWS)		
Prüfung	Prüfungszeiten	Prüfungsform	
<b>Gesamtmodul</b>	Studierende können in Rücksprache mit den Dozierenden aus den möglichen Prüfungsformen auswählen: Hausarbeit (16-18 Seiten) oder Referat (30-35 Minuten) mit schriftlicher Ausarbeitung (10-12 Seiten) oder mündliche Prüfung (25-30 Minuten).		
<b>Lehrveranstaltungsform</b>	Seminar		
<b>SWS</b>	6		
<b>Angebotsrhythmus</b>	SoSe oder WiSe		
<b>Workload Präsenzzeit</b>	84 h		

## phi220 - Praktische Philosophie - Ethik, Recht, Gesellschaft

<b>Modulbezeichnung</b>	Praktische Philosophie - Ethik, Recht, Gesellschaft	
<b>Modulkürzel</b>	phi220	
<b>Kreditpunkte</b>	12.0 KP	
<b>Workload</b>	360 h	
<b>Verwendbarkeit des Moduls</b>	<ul style="list-style-type: none"> <li>• Erweiterungsfach Gymnasium Philosophie (Erweiterungsfach) &gt; Module</li> <li>• Erweiterungsfach Gymnasium Werte und Normen (Erweiterungsfach) &gt; Module</li> <li>• Erweiterungsfach Haupt- und Realschule Werte und Normen &gt; Module</li> <li>• Master of Education (Sonderpädagogik) Werte und Normen (Master of Education) &gt; Mastermodule</li> <li>• Master of Education (Wirtschaftspädagogik) Werte und Normen (Master of Education) &gt; Mastermodule</li> <li>• Master Philosophie (Master) &gt; Aufbaumodule</li> <li>• Zwei-Fächer-Bachelor Philosophie / Werte u. Normen (Bachelor) &gt; Aufbaumodule</li> </ul>	
<b>Zuständige Personen</b>	<ul style="list-style-type: none"> <li>• Wesche, Tilo (Modulverantwortung)</li> </ul>	
<b>Teilnahmevoraussetzungen</b>	Der erfolgreiche Abschluss des Basiscurriculums wird empfohlen.	
<b>Kompetenzziele</b>	Vertiefte Kenntnisse in der Praktischen Philosophie; besondere Berücksichtigung der Politischen Philosophie, der Rechts-, Staats- und Sozialphilosophie; kritisches Verständnis des Verhältnisses von Moral und Recht; vertieftes Verständnis der Begründungen für ethische Konzeptionen, Reflexion von deren Voraussetzungen; Fähigkeit zur Einarbeitung in interdisziplinäre Themen; Hermeneutische Kompetenzen, Philologisch-historische Kompetenzen, Reflexions- und Argumentationskompetenzen, Informationskompetenzen, Transformationskompetenzen, Forschungskompetenzen, Sprachkompetenzen, Sozialkompetenzen, Präsentations- und Moderationskompetenzen.	
<b>Modulinhalte</b>	Beherrschen des Argumentierens gemäß wichtiger Ethikkonzeptionen, und zwar gemäß mindestens der Kantschen Ethik und des Utilitarismus; Wissen um die Bereiche der Angewandten Ethik; Wissen um Theorie und Praxis der Menschenrechte.	
<b>Literaturempfehlungen</b>	Exemplarische klassische Texte zu Problemen der Praktischen Philosophie (z.B. zur klassischen Tugendethik, zur Kantschen Vernunftmoral, zum Utilitarismus)	
<b>Links</b>		
<b>Unterrichtssprache</b>	Deutsch	
<b>Dauer in Semestern</b>	1 Semester	
<b>Angebotsrhythmus Modul</b>	halbjährlich	
<b>Aufnahmekapazität Modul</b>	unbegrenzt	
<b>Hinweise</b>	<p><b>Hinweis für Studierende im Master of Education Sonderpädagogik und im Master of Education Wirtschaftspädagogik:</b> Das Modul phi220 (12 KP) ist Teil des Curriculums nur für Studierende, die sich vor dem WiSe 2016/17 in den Master of Education Sonderpädagogik oder Master of Education Wirtschaftspädagogik immatrikuliert haben. Studierende, die sich zum WiSe 2016/17 oder später in den jeweiligen Master immatrikuliert haben, studieren das Modul phi340 (6 KP).</p> <p><b>Hinweis für Studierende im Fachmaster Philosophie:</b> Von den vier Aufbaumodulen phi210, phi220, phi230 und phi240 müssen im Fachmaster die beiden Module studiert werden, die nicht bereits im Bachelor belegt wurden.</p>	
<b>Modulart</b>	je nach Studiengang Pflicht oder Wahlpflicht	
<b>Modullevel</b>	AC (Aufbaucurriculum / Composition)	
<b>Lehr-/Lernform</b>	3 SE (6 SWS)	
<b>Prüfung</b>	<b>Prüfungszeiten</b>	<b>Prüfungsform</b>
<b>Gesamtmodul</b>	Studierende können in Rücksprache mit den Dozierenden aus den möglichen Prüfungsformen auswählen: Hausarbeit (16-18 Seiten) oder Referat (30-35 Minuten) mit schriftlicher Ausarbeitung (10-12 Seiten) oder mündliche Prüfung (25-30 Minuten).	

---

<b>Lehrveranstaltungsform</b>	Seminar
<b>SWS</b>	6
<b>Angebotsrhythmus</b>	SoSe oder WiSe
<b>Workload Präsenzzeit</b>	84 h

## phi230 - Theoretische Philosophie und Grundlagen der Wissenschaften

<b>Modulbezeichnung</b>	Theoretische Philosophie und Grundlagen der Wissenschaften		
<b>Modulkürzel</b>	phi230		
<b>Kreditpunkte</b>	12.0 KP		
<b>Workload</b>	360 h		
<b>Verwendbarkeit des Moduls</b>	<ul style="list-style-type: none"> <li>• Erweiterungsfach Gymnasium Philosophie (Erweiterungsfach) &gt; Module</li> <li>• Master Philosophie (Master) &gt; Aufbaumodule</li> <li>• Zwei-Fächer-Bachelor Philosophie / Werte u. Normen (Bachelor) &gt; Aufbaumodule</li> </ul>		
<b>Zuständige Personen</b>	<ul style="list-style-type: none"> <li>• Siebel, Mark (Modulverantwortung)</li> </ul>		
<b>Teilnahmevoraussetzungen</b>	Der erfolgreiche Abschluss des Basiscurriculums wird empfohlen.		
<b>Kompetenzziele</b>	<p>Verbreiterung und Vertiefung der im Basismodul 1 erworbenen Kenntnisse und Fähigkeiten, insbesondere Verständnis und Fähigkeit zur kritischen Beurteilung von Einzelproblemen der Erkenntnis- und Wissenschaftstheorie; kritisches Verständnis des Verhältnisses der Philosophie insbesondere zu den Naturwissenschaften, aber auch zur Mathematik und den Geisteswissenschaften; Fähigkeit zum Umgang mit interdisziplinären Themen (z.B. aus der Physik, Psychologie, Mathematik, Biologie, Sozial- und Wirtschaftswissenschaften); kritisches Verhältnis zu ausgewählter Sekundärliteratur; eigenständige Bearbeitung einer systematischen Fragestellung aus dem genannten Themenkreis unter Berücksichtigung einschlägiger Primär- und Sekundärliteratur; Reflexions- und Argumentationskompetenzen, Informationskompetenzen, Transformationskompetenzen, hermeneutische Kompetenzen, philologisch-historische Kompetenzen, Forschungskompetenzen, Sprachkompetenzen, Sozialkompetenzen, Präsentations- und Moderationskompetenzen.</p>		
<b>Modulinhalte</b>	<p>Vorstellung und Diskussion von Einzelproblemen der Erkenntnis- und Wissenschaftstheorie und weiterer Teilgebiete der Theoretischen Philosophie; Vorstellung und Diskussion von zentralen Positionen zum Verhältnis der Philosophie insbesondere zu den Naturwissenschaften, aber auch zur Mathematik und den Geisteswissenschaften; Einbeziehung von interdisziplinären Themen; Einübung in das wissenschaftliche Arbeiten im Bereich der Theoretischen Philosophie unter Berücksichtigung einschlägiger Primär- und Sekundärliteratur.</p>		
<b>Literaturempfehlungen</b>	Exemplarische Texte (Primär- und Sekundärliteratur) der Theoretischen Philosophie mit besonderer Berücksichtigung der Erkenntnis- und Wissenschaftstheorie, Reader oder detaillierte Vorlesungsfolien.		
<b>Links</b>			
<b>Unterrichtssprache</b>	Deutsch		
<b>Dauer in Semestern</b>	1 Semester		
<b>Angebotsrhythmus Modul</b>	halbjährlich		
<b>Aufnahmekapazität Modul</b>	unbegrenzt		
<b>Hinweise</b>	<p><b>Hinweis für Studierende im Fachmaster Philosophie:</b>          Von den vier Aufbaumodulen phi210, phi220, phi230 und phi240 müssen im Fachmaster die beiden Module studiert werden, die nicht bereits im Bachelor belegt wurden.</p>		
<b>Modulart</b>	je nach Studiengang Pflicht oder Wahlpflicht		
<b>Lehr-/Lernform</b>	3 SE (6 SWS)		
<b>Prüfung</b>	<b>Prüfungszeiten</b>	<b>Prüfungsform</b>	
<b>Gesamtmodul</b>	<p>Studierende können in Rücksprache mit den Dozierenden aus den möglichen Prüfungsformen auswählen:          Hausarbeit (16-18 Seiten) oder Referat (30-35 Minuten) mit schriftlicher Ausarbeitung (10-12 Seiten) oder mündliche Prüfung (25-30 Minuten).</p>		
<b>Lehrveranstaltungsform</b>	Seminar		
<b>SWS</b>	6		
<b>Angebotsrhythmus</b>	SoSe oder WiSe		
<b>Workload Präsenzzeit</b>	84 h		

## phi240 - Ästhetik / Kulturphilosophie

<b>Modulbezeichnung</b>	Ästhetik / Kulturphilosophie	
<b>Modulkürzel</b>	phi240	
<b>Kreditpunkte</b>	12.0 KP	
<b>Workload</b>	360 h	
<b>Verwendbarkeit des Moduls</b>	<ul style="list-style-type: none"> <li>• Erweiterungsfach Gymnasium Philosophie (Erweiterungsfach) &gt; Module</li> <li>• Master Philosophie (Master) &gt; Aufbaumodule</li> <li>• Zwei-Fächer-Bachelor Philosophie / Werte u. Normen (Bachelor) &gt; Aufbaumodule</li> </ul>	
<b>Zuständige Personen</b>	<ul style="list-style-type: none"> <li>• Plader, Anna (Modulverantwortung)</li> </ul>	
<b>Teilnahmevoraussetzungen</b>	Der erfolgreiche Abschluss des Basiscurriculums wird empfohlen.	
<b>Kompetenzziele</b>	<p>Kenntnis grundlegender Positionen der Ästhetik; Verständnis von Disziplinen wie der Ästhetik und der Kulturphilosophie, aber auch der Religionsphilosophie und der philosophischer Anthropologie, als Disziplinen, die sich der den Studiengang prägenden Zweiteilung in Theoretische Philosophie und Praktische Philosophie nicht fügen; kritisches Verhältnis zu ausgewählter Sekundärliteratur; eigenständige Bearbeitung eines systematischen Themas aus dem genannten Themenkreis; Hermeneutische Kompetenzen, Philologisch-historische Kompetenzen, Reflexions- und Argumentationskompetenzen, Sprachkompetenzen, Sozialkompetenzen, Präsentations- und Moderationskompetenzen. Praktische und theoretische Auseinandersetzung mit verschiedenen Formen menschlicher Welterfahrung, Auseinandersetzung mit dem Spannungsverhältnis von diskursiver und nicht-diskursiver Wirklichkeitsaneignung wie: Vergleich kognitiver und sinnlicher Wahrnehmungs- und Erfahrungsweisen, Auseinandersetzung mit Ambiguität, Paradoxie und Analogie.</p>	
<b>Modulinhalte</b>	<p>Vorstellung und Diskussion von grundlegenden Begriffen der Ästhetik wie dem des Schönen und dem des Erhabenen; Philosophie in verschiedenen Kulturen; grundlegende Positionen der Religionsphilosophie und der philosophischen Anthropologie. Theoretisches und erfahrungsorientiertes Überblickswissen der historischen und zeitgenössischen Ansätze und Konzepte ästhetischer Bildung insbesondere in Bezug zu den Nachbardisziplinen Kunst, Musik, Pädagogik, Geschichte, Philologien, Natur- und Kulturwissenschaften.</p>	
<b>Literaturempfehlungen</b>	Exemplarische Texte zur Ästhetik und Kulturphilosophie aus Geschichte und Gegenwart.	
<b>Links</b>		
<b>Unterrichtssprache</b>	Deutsch	
<b>Dauer in Semestern</b>	1 Semester	
<b>Angebotsrhythmus Modul</b>	halbjährlich	
<b>Aufnahmekapazität Modul</b>	unbegrenzt	
<b>Hinweise</b>	<p><b>Hinweis für Studierende im Fachmaster Philosophie:</b>          Von den vier Aufbaumodulen phi210, phi220, phi230 und phi240 müssen im Fachmaster die beiden Module studiert werden, die nicht bereits im Bachelor belegt wurden.</p>	
<b>Modulart</b>	je nach Studiengang Pflicht oder Wahlpflicht	
<b>Modullevel</b>	AC (Aufbaucurriculum / Composition)	
<b>Lehr-/Lernform</b>	3 Seminare (6 SWS)	
<b>Prüfung</b>	<b>Prüfungszeiten</b>	<b>Prüfungsform</b>
<b>Gesamtmodul</b>	<p>Studierende können in Rücksprache mit den Dozierenden aus den möglichen Prüfungsformen auswählen:          Hausarbeit (16-18 Seiten) oder Referat (30-35 Minuten) mit schriftlicher Ausarbeitung (10-12 Seiten) oder mündliche Prüfung (25-30 Minuten).</p>	
<b>Lehrveranstaltungsform</b>	Seminar	
<b>SWS</b>	6	
<b>Angebotsrhythmus</b>	SoSe oder WiSe	
<b>Workload Präsenzzeit</b>	84 h	



## phi250 - Geschichte und Theorie der Religion

<b>Modulbezeichnung</b>	Geschichte und Theorie der Religion	
<b>Modulkürzel</b>	phi250	
<b>Kreditpunkte</b>	12.0 KP	
<b>Workload</b>	360 h	
<b>Verwendbarkeit des Moduls</b>	<ul style="list-style-type: none"> <li>• Erweiterungsfach Gymnasium Werte und Normen (Erweiterungsfach) &gt; Module</li> <li>• Erweiterungsfach Haupt- und Realschule Werte und Normen &gt; Module</li> <li>• Master of Education (Sonderpädagogik) Werte und Normen (Master of Education) &gt; Mastermodule</li> <li>• Master of Education (Wirtschaftspädagogik) Werte und Normen (Master of Education) &gt; Mastermodule</li> <li>• Zwei-Fächer-Bachelor Philosophie / Werte u. Normen (Bachelor) &gt; Aufbaumodule</li> </ul>	
<b>Zuständige Personen</b>	<ul style="list-style-type: none"> <li>• Hannemann, Tilman (Modulverantwortung)</li> </ul>	
<b>Teilnahmevoraussetzungen</b>	Der erfolgreiche Abschluss des Basiscurriculums wird empfohlen.	
<b>Kompetenzziele</b>	Die Studierenden ... verfügen über Grundkenntnisse zu Fragestellungen, Methoden und Theorien der Religionswissenschaft im Rahmen und in der Abgrenzung zu den benachbarten Disziplinen sowie Grundkenntnisse in mindestens einer religiösen Tradition (Christentum, Islam, Judentum, Hinduismus, Buddhismus) ... sind in der Lage eine Problemstellung, die die Stellung religiös begründeter Handlungen innerhalb einer Gesellschaft behandelt, selbstständig zu bearbeiten ... können mithilfe religionswissenschaftlichen Orientierungswissens zur Klärung gesellschaftlicher Kontroversen sowie dem interreligiösen Dialog beitragen.	
<b>Modulinhalte</b>	1. Die Einführung in die Religionswissenschaft bestimmt das Fach im Rahmen und in der Abgrenzung zu den benachbarten Disziplinen: Kulturwissenschaften, Geschichte, Soziologie, Philologien im Hinblick auf Fragestellungen, Systematik, Theorien, Methoden. 2. Die Einführung in eine religiöse Tradition bietet das Grundwissen über Entstehung, moderne Entwicklungen, verschiedene Gruppen und Identitäten in den unterschiedlichen Gesellschaften und Kulturen; Sprachen und Semantik; Recht, Politik, Institutionen, Biographien usf. 3. Die erworbenen Kenntnisse werden vertieft und problemorientiert angewendet auf ein Problem, in dem religiös begründete Lösungen im Kontext und im Vergleich mit den Alternativen sozialen Handelns in einer bestimmten Gesellschaft untersucht werden können.	
<b>Literaturempfehlungen</b>	Wird in der jeweiligen Veranstaltung bekannt gegeben.	
<b>Links</b>		
<b>Unterrichtssprache</b>	Deutsch	
<b>Dauer in Semestern</b>	1-2 Semester	
<b>Angebotsrhythmus Modul</b>	halbjährlich (Achtung: Einführungsvorlesung wird nur im WiSe angeboten)	
<b>Aufnahmekapazität Modul</b>	unbegrenzt	
<b>Hinweise</b>		
<b>Modulart</b>	je nach Studiengang Pflicht oder Wahlpflicht	
<b>Modullevel</b>	AC (Aufbaucurriculum / Composition)	
<b>Lehr-/Lernform</b>	1 V (2 SWS) + 2 SE (4 SWS) oder 3 SE (6 SWS)	
<b>Prüfung</b>	<b>Prüfungszeiten</b>	<b>Prüfungsform</b>
<b>Gesamtmodul</b>	teilweise semesterbegleitend, teilweise in der vorlesungsfreien Zeit	Die Studierenden belegen drei dem Modul zugeordnete Veranstaltungen. In der Regel sollten dies die Vorlesung 4.03.2501 "Einführung in die Religionswissenschaft" und zwei weitere Veranstaltungen aus dem jeweils aktuellen Lehrangebot sein. Wenn studententechnisch nicht anders möglich, ist auch die Belegung eines weiteren Seminars statt der Vorlesung möglich. <b>ACHTUNG:</b> Die "Einführung in die Religionswissenschaft" wird nur im WiSe angeboten! Als Prüfungsleistung ist der Nachweis der folgenden Leistung zu erbringen: Portfolio aus zwei kleinen (unbenoteten) Teilleistungen und einer größeren (benoteten) Teilleistung. In der Regel soll pro Veranstaltung eine Teilleistung erbracht werden. Ausnahmeregelungen sind vorab mit dem

---

Prüfung	Prüfungszeiten	Prüfungsform
		Modulverantwortlichen zu vereinbaren.
<b>Lehrveranstaltungsform</b>	Vorlesung oder Seminar	
<b>SWS</b>	6	
<b>Angebotsrhythmus</b>	SoSe und WiSe	
<b>Workload Präsenzzeit</b>	84 h	

## phi260 - Fachdidaktik

<b>Modulbezeichnung</b>	Fachdidaktik	
<b>Modulkürzel</b>	phi260	
<b>Kreditpunkte</b>	6.0 KP	
<b>Workload</b>	180 h	
<b>Verwendbarkeit des Moduls</b>	<ul style="list-style-type: none"> <li>• Erweiterungsfach Gymnasium Philosophie (Erweiterungsfach) &gt; Module</li> <li>• Erweiterungsfach Gymnasium Werte und Normen (Erweiterungsfach) &gt; Module</li> <li>• Erweiterungsfach Haupt- und Realschule Werte und Normen &gt; Module</li> <li>• Master of Education (Sonderpädagogik) Werte und Normen (Master of Education) &gt; Mastermodule</li> <li>• Master of Education (Wirtschaftspädagogik) Werte und Normen (Master of Education) &gt; Mastermodule</li> <li>• Zwei-Fächer-Bachelor Philosophie / Werte u. Normen (Bachelor) &gt; Aufbaumodule</li> </ul>	
<b>Zuständige Personen</b>	<ul style="list-style-type: none"> <li>• Runtenberg, Christa (Modulverantwortung)</li> <li>• Plader, Anna (Modulverantwortung)</li> </ul>	
<b>Teilnahmevoraussetzungen</b>	Es wird empfohlen, dieses Modul erst nach Abschluss des Basiscurriculums zu belegen.	
<b>Kompetenzziele</b>	Die Studierenden ... verfügen über eine auf fachwissenschaftlichen Kenntnissen aufbauende didaktische Sachkompetenz, die dazu befähigt, in außerschulischen Einrichtungen oder nach dem anschließenden Master-Studiengang und dem Vorbereitungsdienst Philosophie und Werte und Normen wissenschaftlich begründet und interdisziplinär ausgerichtet zu unterrichten ... verfügen über fachdidaktisches Grundlagenwissen in Bezug auf das Philosophieren mit Kindern und Jugendlichen ... sind in der Lage lebensweltliche Kenntnisse und einzelwissenschaftliches Wissen mithilfe von an das Alter und das Leistungsvermögen der Zielgruppe angepassten Beispielen in einen übergeordneten historischen, kulturellen, politischen und lebensweltlichen Zusammenhang didaktisch zu transferieren und zu bewerten.	
<b>Modulinhalte</b>	Vorstellung und Diskussion verschiedener Modelle der Philosophiedidaktik und ihrer Relevanz für den Philosophie- sowie Werte- und Normenunterricht; Leitlinien für eine zielgruppenorientierte Unterrichtsgestaltung; didaktische Transformation geeigneter Themen und Problemstellungen; Begründung der didaktischen Entscheidung im Hinblick auf die Bildungsziele der Fächer Philosophie und Werte und Normen.	
<b>Literaturempfehlungen</b>	Wird zu Beginn des Semesters in der jeweiligen Veranstaltung bekanntgegeben.	
<b>Links</b>		
<b>Unterrichtssprache</b>	Deutsch	
<b>Dauer in Semestern</b>	1-2 Semester Semester	
<b>Angebotsrhythmus Modul</b>	jährlich	
<b>Aufnahmekapazität Modul</b>	unbegrenzt	
<b>Hinweise</b>		
<b>Modulart</b>	je nach Studiengang Pflicht oder Wahlpflicht	
<b>Modullevel</b>	AC (Aufbaucurriculum / Composition)	
<b>Lehr-/Lernform</b>	Für Studierende, die nach der Prüfungsordnung von 2016 (oder älter) studieren: 2 Seminare (2x2 SWS) Für Studierende, die nach der Prüfungsordnung von 2020 oder 2022 studieren: 1 Vorlesung (2 SWS) und 1 Seminar (2 SWS)	
<b>Vorkenntnisse</b>	Es wird empfohlen, das Modul erst nach Abschluss des Basiscurriculums zu belegen.	
<b>Prüfung</b>	<b>Prüfungszeiten</b>	<b>Prüfungsform</b>
<b>Gesamtmodul</b>	<p><b><u>Für Bachelor-Studierende, die nach der Prüfungsordnung von 2016 (oder älter) studieren:</u></b> Portfolio aus 4 kleinen Teilleistungen (gem. der fachspezifischen Anlage). In jedem der beiden Seminare muss mindestens eine Teilleistung erbracht werden. Die anderen beiden Teilleistungen können nach eigenem Ermessen auf die beiden Seminare verteilt werden.</p>	

---

Prüfung

Prüfungszeiten

Prüfungsform

---

**Für Bachelor-Studierende, die nach der Prüfungsordnung von 2020 studieren:**

Portfolio aus 3 Teilleistungen (z.Zt. ein Test in der Vorlesung und zwei weitere Teilleistungen in dem Seminar)

**Für Master of Education-Studierende (SoPäd, WiPäd), die nach der Prüfungsordnung von 2016 (oder älter) studieren:**

Portfolio aus 4 kleinen Teilleistungen (gem. der fachspezifischen Anlage). In jedem der beiden Seminare muss mindestens eine Teilleistung erbracht werden. Die anderen beiden Teilleistungen können nach eigenem Ermessen auf die beiden Seminare verteilt werden.

**Für Master of Education-Studierende (SoPäd, WiPäd), die nach der Prüfungsordnung von 2022 studieren:**

Portfolio aus 3 Teilleistungen (z.Zt. ein Test in der Vorlesung und zwei weitere Teilleistungen in dem Seminar)

---

**Lehrveranstaltungsform**

Vorlesung oder Seminar

*Die Vorlesung wird nur im WiSe angeboten*

---

**SWS**

4

---

**Angebotsrhythmus**

siehe Angebotsrhythmus Modul

---

**Workload Präsenzzeit**

56 h

---

## phi270 - Akzentuierung

<b>Modulbezeichnung</b>	Akzentuierung		
<b>Modulkürzel</b>	phi270		
<b>Kreditpunkte</b>	6.0 KP		
<b>Workload</b>	180 h		
<b>Verwendbarkeit des Moduls</b>	<ul style="list-style-type: none"> <li>• Zwei-Fächer-Bachelor Philosophie / Werte u. Normen (Bachelor) &gt; Aufbaumodule</li> </ul>		
<b>Zuständige Personen</b>	<ul style="list-style-type: none"> <li>• Elbe, Ingo (Modulverantwortung)</li> </ul>		
<b>Teilnahmevoraussetzungen</b>	Der Abschluss des Basiscurriculums wird empfohlen.		
<b>Kompetenzziele</b>	Das Modul dient der Vertiefung fachlicher Interessen und bietet somit Möglichkeiten zur philosophischen Profilbildung.		
<b>Modulinhalte</b>	Inhalte der jeweils gewählten Seminare (werden zu Beginn des Semesters bekannt gegeben).		
<b>Literaturempfehlungen</b>	Wird für die jeweils gewählten Veranstaltungen zu Beginn des Semesters im Veranstaltungskommentar und/oder in Stud.IP bekannt gegeben.		
<b>Links</b>			
<b>Unterrichtssprache</b>	Deutsch		
<b>Dauer in Semestern</b>	1 Semester		
<b>Angebotsrhythmus Modul</b>	halbjährlich		
<b>Aufnahmekapazität Modul</b>	unbegrenzt		
<b>Hinweise</b>	6 KP   2S  FS 5+   Baratella		
<b>Modulart</b>	je nach Studiengang Pflicht oder Wahlpflicht		
<b>Modullevel</b>	AS (Akzentsetzung / Accentuation)		
<b>Lehr-/Lernform</b>	2 SE (4 SWS)		
<b>Prüfung</b>	<b>Prüfungszeiten</b>	<b>Prüfungsform</b>	
<b>Gesamtmodul</b>		Die Studierenden können nach Rücksprache mit den Dozierenden aus den folgenden Prüfungsformen wählen: Hausarbeit (10-12 Seiten) oder Referat (20-25 Minuten) mit schriftlicher Ausarbeitung (6-8 Seiten) oder mündliche Prüfung (15-20 Minuten) oder Portfolio aus drei kleinen Teilleistungen.	
<b>Lehrveranstaltungsform</b>	Seminar		
<b>SWS</b>	4		
<b>Angebotsrhythmus</b>			
<b>Workload Präsenzzeit</b>	56 h		

# Abschlussmodul

## bam - Bachelorarbeitsmodul

<b>Modulbezeichnung</b>	Bachelorarbeitsmodul			
<b>Modulkürzel</b>	bam			
<b>Kreditpunkte</b>	15.0 KP			
<b>Workload</b>	450 h			
<b>Verwendbarkeit des Moduls</b>	<ul style="list-style-type: none"> <li>• Zwei-Fächer-Bachelor Philosophie / Werte u. Normen (Bachelor) &gt; Abschlussmodul</li> </ul>			
<b>Zuständige Personen</b>	<ul style="list-style-type: none"> <li>• Bormuth, Matthias (Modulverantwortung)</li> <li>• Runtenberg, Christa (Modulverantwortung)</li> <li>• Siebel, Mark (Modulverantwortung)</li> <li>• Wesche, Tilo (Modulverantwortung)</li> </ul>			
<b>Weitere verantwortliche Personen</b>	Die Lehrenden des Institut für Philosophie			
<b>Teilnahmevoraussetzungen</b>	Abschluss des Basis- und Aufbaucurriculums wird empfohlen			
<b>Kompetenzziele</b>	Sie wählen je nach Ihren thematischen Interessen einen Betreuenden Ihrer BA-Arbeit aus und sprechen ein Thema ab, möglichst im Zusammenhang mit einer Lehrveranstaltung des Betreuenden. Die Betreuung erfolgt individuell resp. in Kolloquien mit der/dem Betreuer/in; damit haben Sie das Abschlussmodul absolviert.			
<b>Modulinhalte</b>	Erstellung der BA-Arbeit unter Unterstützung durch Beratung und Kolloquium, Einführung in das selbständige wissenschaftliche Arbeiten.			
<b>Literaturempfehlungen</b>	Empfehlungen zur Literaturrecherche und Einschätzung der Werke erfolgt themenspezifisch in der Beratung. Als Grundlagentext für wissenschaftliches Arbeiten und Anregung zum wissenschaftlichen Arbeiten wird F.W.J. Schelling: Vorlesungen über die Methode des akademischen Studiums empfohlen.			
<b>Links</b>				
<b>Unterrichtssprache</b>	Deutsch			
<b>Dauer in Semestern</b>	1 Semester			
<b>Angebotsrhythmus Modul</b>	halbjährlich			
<b>Aufnahmekapazität Modul</b>	unbegrenzt			
<b>Hinweise</b>	15 KP   1 S   6.   Bormuth / Runtenberg / Siebel / Wesche			
<b>Modulart</b>	Wahlpflicht / Elective			
<b>Modullevel</b>	Abschlussmodul (Abschlussmodul / Conclude)			
<b>Lehr-/Lernform</b>	Kolloquium oder Begleitseminar (2 SWS)			
<b>Prüfung</b>	<b>Prüfungszeiten</b>	<b>Prüfungsform</b>		
<b>Gesamtmodul</b>				siehe Ziele des Moduls/Kompetenzen
<b>Lehrveranstaltungsform</b>	<b>Kommentar</b>	<b>SWS</b>	<b>Angebotsrhythmus</b>	<b>Workload Präsenz</b>
Seminar oder Kolloquium		2	SoSe oder WiSe	28
			--	0
<b>Präsenzzeit Modul insgesamt</b>				28 h

